



Ensor 2024

JUBILÄUMSJAHR IN FLANDERN
DEZEMBER 2023 – FEBRUAR 2025

art
cities
REISEN

Ein Unternehmen
der projekt2508-Gruppe



ENSOR 2024

Der Maler James Ensor gilt als wichtigster Vertreter des belgischen Symbolismus und mit seinen fantastischen, skurrilen und teilweise absurden Kompositionen als ein „Vater der Moderne“. 2024 jährt sich Ensors Todestag zum 75. Mal – dies nehmen die Städte Ostende und Antwerpen zum Anlass für ein ehrgeiziges, komplementäres und ganzjähriges Kulturprogramm zu Ehren des großen belgischen Künstlers.

JAMES ENSOR UND SEINE WERKE

Ensor ist 1860 in Ostende geboren und starb 1949. Er lebte und arbeitete sein ganzes Leben in Ostende, aber auch in Brüssel hatte er verschiedene künstlerische Kontakte. Mit großer Freude nahm er am kulturellen und sozialen Leben in seiner Heimatstadt am Cercle Artistique, der Compagnie du Rat Mort und dem Filmklub von Henry Storck teil. Ostende bleibt der Ort, an dem nicht nur im Ensorhaus, sondern auch anderswo in der Stadt der Mythos von Ensor zum Leben erwacht.

Dank einer Gruppe wohlhabender Antwerpener Liebhaber und entschlossener Museumskonservatoren verfügt das KMSKA bereits seit den 1920er Jahren über die reichste Ensor-Sammlung der Welt. Diese umfasst heute 39 Gemälde und 650 Zeichnungen.

OSTENDE

**ROSE, ROSE, ROSE, À MES YEUX!
JAMES ENSOR UND DAS STILLEBEN IN BELGIEN
1830-1930**
MU.ZEE | 16.12.2023 - 14.04.2024

Diese Ausstellung widmet sich ausschließlich der Bedeutung von Ensors Stilleben für die Entwicklung dieses Bildgenres in Belgien. Den Kern und das Leitmotiv der Ausstellung bilden rund 30 Werke Ensors aus öffentlichen und privaten Sammlungen im In- und Ausland. Neben dem Werk Ensors werden rund 120 meist unbekannte, selten oder nie öffentlich ausgestellte Stilleben gezeigt, darunter Werke von Bellis, Frans Mortelmans, Marie de Bièvre, Alice Ronner, Louis Thévenet, Marthe Donas, Walter Vaes, Rik Wouters, Jean Brusselmans und anderen.



Ensorhaus, Foto: © Nick Decombel



Ensorhaus, Foto: © Arne Deboosere



© MU.Zee Ostende

WEITERE AUSSTELLUNGEN

SELBSTPORTRÄTS

ENSORHAUS | 21.03.2024 - 16.06.2024

Die Ausstellung widmet sich dem Selbstportrait. Dies ist bei Ensor von wesentlicher Bedeutung und nimmt in seinem Werk einen besonderen Platz ein.

OSTENDE, ENSORS IMAGINÄRES PARADIES VENEZIANISCHE GALERIEN

29.06.2024 - 27.10.2024

Ensor ist Ostende. Die Ausstellung widmet sich der Beziehung zwischen dem Künstler und seiner Stadt, die so eng mit ihm verbunden ist.

SATIRE, PARODIE, PASTICHE

ENSORHAUS | 19.09.2024 - 12.01.2025

Das Oeuvre von James Ensor ist geprägt von Humor, Kritik und Karikatur. Die Ausstellung geht auf das besondere Talent Ensors ein, Themen oder besondere Werke anderer Künstler zu paraphrasieren.

SEHENSWERT IM ENSORJAHR

MU.ZEE

Das Mu.ZEE verfügt über eine außergewöhnliche Kollektion belgischer Kunst von 1850 bis heute. Nicht nur prominente Namen aus der belgischen Kunstgeschichte sind hier vertreten, sondern auch die Zeitgenossen. Hier trifft man auf Werke zentraler Figuren wie James Ensor, Léon Spilliaert, Constant Permeke, Panamarenko, Roger Raveel, Georges Vantongerloo und Raoul De Keyser.

ENSORHAUS

Wer James Ensor wirklich kennenlernen will, muss Ostende besuchen. Im neu gestalteten Ensorhaus lebte und arbeitete er die letzten 30 Jahre seines Lebens. Viele seiner Meisterwerke entstanden hier. Das Haus ist heute ein Museum. Nirgendwo kommt man Ensor näher als hier.

ENSOR STADTFÜHRUNG

Ein geführter Ensor-Spaziergang durch Ostende zeigt Orte, die für das Leben des Künstlers von Bedeutung waren sowie Schauplätze und Motive seiner Kunstwerke.



Ensorhaus, Foto: © Nick Decombel

ALLE AUSSTELLUNGEN AUF EINEN BLICK

Ostende	Rose, Rose, Rose, à mes yeux!	Mu.ZEE	16.12.2023 - 14.04.2024
Brüssel	James Ensor: Inspired by Brussels	KBR - Königliche Bibliothek Belgiens	22.02.2024 - 02.06.2024
Ostende	Selbstporträts	Ensorhaus	21.03.2024 - 16.06.2024
Ostende	Ensors imaginäres Paradies	Venezianische Galerien	29.06.2024 - 27.10.2024
Ostende	Satire, Parodie, Pastiche	Ensorhaus	19.09.2024 - 12.01.2025
Antwerpen	In Your Wildest Dreams	KMSKA	28.09.2024 - 19.01.2025
Antwerpen	Metamorphose Ensor, Maskerade & Make-Up	MoMu	28.09.2024 - 19.01.2025
Antwerpen	Cindy Sherman – Anti-Fashion	FOMU	27.09.2024 - 02.02.2025
Antwerpen	Ensors Suche nach dem Licht	Museum Plantin-Moretus	27.09.2024 - 05.01.2025
Antwerpen	Ensor & KASK	KASK	28.09.2024 - 19.01.2025

BRÜSSEL

JAMES ENSOR: INSPIRED BY BRUSSELS
 KBR- KÖNIGLICHE BIBLIOTHEK BELGIENS
 22.02.2024 - 02.06.2024

Brüssel spielte eine wesentliche Rolle im Leben von James Ensor. Er absolvierte drei Jahre Unterricht an der „Koninklijke Academie“. Fernand Khnopff und anderes aufstrebendes Talent gehörten zu seinen Mitschülern. Auch nach seiner Rückkehr nach Ostende pflegte er immer eine besondere Verbindung zur Hauptstadt. Brüssel war für Ensor sein zweites Zuhause. Im einstigen Museum für Moderne Kunst stellte Ensor 1887 aufsehenerregende Werke aus. Mit rund 20 Gemälden, 30 Zeichnungen und 40 Radierungen zeigt die Ausstellung eine große Anzahl an Originalwerken des Meisters aus den Sammlungen des KBR und den Königlichen Museen.



James Ensor, Die alten Schlingel, 1895, KSB Brüssel

ANTWERPEN

**IN YOUR WILDEST DREAMS
ENSOR BEYOND IMPRESSIONISM**
KMSKA | 28.09.2024 - 19.01.2025

Der innovative Charakter von Ensors Arbeit entstand gleichzeitig in Anlehnung an und im Widerstand gegen den französischen Impressionismus. Andere europäische Künstler wie Edvard Munch oder Ernst Josephson nahmen eine ähnliche Position ein. Ensor erweiterte die Palette der Impressionisten mit symbolistischen Grotesken zu einem vorweggenommenen Expressionismus. Die Ausstellung stellt einen Kontext wichtiger Inspirationsquellen Ensors her, wie Rafaëlli und Monet oder auch Vorgängern, Zeitgenossen und Nachahmern wie John Martin, Louis-Joseph Gémard, Edvard Munch, Ernst Josephson, Jean Delville, Jef Lambeaux und Emil Nolde.



© KMSKA



James Ensor, die Intrige © ART IN FLANDERS

WEITERE AUSSTELLUNGEN

METAMORFOSE ENSOR, MASKERADE & MAKE-UP

MOMU | 28.09.2024 - 19.01.2025

Die Ausstellung im Modemuseum hat zum Ziel, Ensors Ideen rund um Maskerade, Koketterie, das Spielerische, Groteske und Vergängliche auf heute zu übertragen.

CINDY SHERMAN ANTI-FASHION

FOMU | 27.09.2024 - 02.02.2025

Die amerikanische Künstlerin Cindy Sherman ist wie Ensor für ihre kritischen und ironischen Arbeiten zu gesellschaftlichen Konventionen durch Maskeraden bekannt.

ENSORS SUCHE NACH DEM LICHT

MUSEUM PLANTIN-MORETUS

27.09.2024 - 05.01.2025

Wie fertigte Ensor seine Drucke? Welche Techniken benutzte er? Auf welche Weise hat er mit diesem Medium experimentiert und von welchen alten Meistern hat er sich dabei inspirieren lassen?

SEHENSWERT IM ENSORJAHR

KÖNIGLICHES MUSEUM FÜR SCHÖNE KÜNSTE IN ANTWERPEN (KMSKA)

Hier ist die weltweit größte Ensor-Sammlung zuhause. Neben einem Schatz an Zeichnungen und Skizzen besitzt das KMSKA nicht weniger als 38 Gemälde, darunter einzigartige Meisterwerke wie „Die Intrige“ und „Malendes Skelett“. Dieser künstlerische Reichtum wird seit der Neueröffnung im Ensor-Themensaal besonders hervorgehoben.

MUSEUM PLANTIN-MORETUS

Früher das Wohnhaus einer führenden Druckerfamilie, heute ein Museum. Neben einer Handvoll Rubens-Gemälden befindet sich dort auch ein beeindruckendes Kupferstichkabinett. Es enthält nicht weniger als 188 Kupferstiche und 13 Zeichnungen von Ensors Hand.

PROGRAMMVORSCHLAG FÜR GRUPPEN

TAG 1

Anreise nach Ostende am späten Mittag. Auf Wunsch Stopp in Brügge und geführter Stadtrundgang. Alternativ; Fahrt nach Saint Idesbald. Das in einem Wohngebiet gelegene Paul Delvaux Museum zeigt die bedeutendste Sammlung des Künstlers. Check in und Zimmerbezug im gebuchten Hotel. Danach bleibt Zeit zur freien Gestaltung. Neben Besichtigungen und Einkaufsmöglichkeiten lädt die Strandpromenade zum Verweilen ein. Am Abend gemeinsames Essen in einem typischen Ostender Fischrestaurant. Übernachtung in Ostende.

TAG 2

Nach dem Frühstück können bei einem geführten Ensor-Spaziergang erste Eindrücke des Seebades und der Heimat des Künstlers gesammelt werden. Der Spaziergang endet im Ensorhaus mit Besichtigung der aktuellen Ausstellung. Im Anschluss Möglichkeit zum Besuch einer Austernfarm mit Mittagessen. Nachmittags steht der Besuch der ständigen Sammlung oder der Sonder-Ausstellung zum Ensor-Jubiläumjahr im Mu.Zee auf dem Programm. Danach bietet eine Fahrt an Bord des Zweimasters „Nele“ die Möglichkeit, Ostende aus einem anderen Blickwinkel, vom Meer aus, zu erleben. Oder entdecken Sie auf der Kunstroute „The Crystal Ship“ mehr als 70 riesige Wandbilder und fantastische Kunstwerke in Ostende. Die Entwürfe von berühmten nationalen und internationalen Künstlern haben „The Crystal Ship“ zum größten Kunstfestival im öffentlichen Raum in Europa gemacht – und jedes Jahr kommen neue Werke hinzu. Für den Abend empfiehlt sich (je nach Spielplan und Verfügbarkeit) ein Konzertbesuch im Concertgebouw Brügge oder im Kursaal Ostende. Übernachtung in Ostende.

TAG 3

Nach dem Frühstück Fahrt nach Antwerpen und Besuch des neu eröffneten KMSKA. Führung durch die weltweit größte Ensor-Sammlung oder durch die Sonderausstellung. Nach einer individuellen Mittagspause steht ein geführter Rundgang durch das historische Zentrum von Antwerpen auf dem Programm inkl. Besichtigung der Liebfrauenkathedrale. Optional: Besuch des Plantin Moretus Museums mit der aktuellen Ausstellung oder des Modemuseums MOMU. Auf Wunsch gemeinsames Abendessen in einem ausgesuchten Restaurant und Besuch einer Veranstaltung der Vlaamse Opera (abhängig vom Spielplan.) Rückfahrt zum Hotel und Übernachtung.

TAG 4

Check out im Hotel und Beginn der Heimreise. Auf Wunsch Stopp in Brüssel und Besuch der Ausstellung in der Königlichen Bibliothek KBR oder Stadtrundfahrt zum Thema Jugendstil und Gelegenheit zum Mittagessen.



Titelbild: James Ensor, „The Red Judge“, 1900
© Visit Ostende



Ensorhaus, Foto: © Nick Decombel



© KMSKA

Je nach Reiseternin kann die Übernachtung auch in Antwerpen oder Brügge erfolgen. Gerne erstellen wir für Ihre Gruppe ein individuelles Angebot – entsprechend Ihren Wünschen und Vorstellungen. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!